



European Elections 2014 - A Manifesto for Family Friendly Policies

Europawahlen 2014: Manifest für eine umfassende und effektive EU- Familienpolitik, Familien sind der Schatz Europas!

Als Kandidat für die Europawahlen, verpflichte ich mich, jetzt und künftig die Bedürfnisse von Familien bei allen politischen gesellschaftsimmanenten Entscheidungen zu berücksichtigen, die Institution Familie zum Wohle Europas zu stärken, bei voller Wahrung des Subsidiaritätsprinzips.

Ich verpflichte mich, die Familienrechte wie folgt zu fördern:

1. Durch die Anerkennung der gegenseitigen Ergänzung von Frau und Mann

Der Begriff "Gender" entbehrt jeder Rechtsgrundlage im EU-Vertrag.

Ich erkenne die Komplementarität zwischen Mann und Frau an, und widersetze mich einer Gender-Ideologie, die versucht, die sexuellen Unterschiede in der öffentlichen Politik zu nivellieren.

2 . Die Institution der Ehe per Definition, durch Respekt und Förderung zu stärken

Bei eingetragenen gleichgeschlechtlichen Partnerschaften handelt es sich um eine andere Verbindung als bei der Ehe von Mann und Frau.

Ich verpflichte mich, das Recht der Mitgliedstaaten zu respektieren, was deren Vorstellung von eingetragenen Partnerschaften und Ehe anbelangt. Gemäß dem Grundsatz der Subsidiarität, werde ich jede Einmischung der Europäischen Union durch eine

EU-Politik in diesem Bereich ablehnen.

3 . Die Menschenwürde zu achten vom Anfang des Lebens bis zu seinem natürlichen Ende

Ich verpflichte mich, mich für den Schutz aller Lebensabschnitte einzusetzen, auch für den Schutz des ungeborenen Lebens, durch die Umsetzung der im EU-Urteil C-34/10 enthaltenen Kriterien und die Europäische Bürgerinitiative " Einer von uns."

4 . Vater und Mutter sind die ersten Erzieher ihrer Kinder

Ich verpflichte mich, mich nach besten Kräften dafür einzusetzen, dass die Europäische Union bei allen Jugend- und Bildungsprogrammen, das Ersterziehungsrecht der Eltern respektiert und unterstützt, wonach Kinder in Übereinstimmung mit den moralischen und religiösen Überzeugungen der Eltern erzogen werden, unter Berücksichtigung der kulturellen Traditionen der Familie, zum Wohl und der Würde des Kindes.

5. Die Familie und ihre Rechte

Die Familie hat ein Recht auf gesellschaftlichen Schutz und Unterstützung. Ich verpflichte mich, für die Rechte und Interessen von Familien einzustehen, und nicht in den Zuständigkeitsbereich der Mitgliedstaaten einzugreifen.

6. Prüfung und Anwendung von Familienfreundlichkeit im Alltag

Um dem Prozess der EU-Integration eine menschliche Dimension zu geben, muss die Europäische Union die Interessen der Familien in all ihren Entscheidungen berücksichtigen. Ich verpflichte mich, das Konzept zur Prüfung auf "Familienfreundlichkeit" in allen politischen Bereichen zu fördern.

7. Den Familien eine Stimme geben

Familienverbände sind das Sprachrohr der Familien, da sie authentisch deren Bedarfe artikulieren.

Ich verpflichte mich, den Beitrag und die Rolle von Familienverbänden bei der Ausgestaltung und Entwicklung von Programmen, die Auswirkungen auf das Familienleben haben, anzuerkennen.

8. Anerkennung des Wertes informeller Arbeit

Ich verpflichte mich, den Wert der Hausarbeit von Mutter und Vater als Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, angesichts ihres Wertes für die Familie und Gesellschaft und das Ehrenamt, im Rahmen der Europäischen Union und ihrer Zuständigkeit anzuerkennen.

9. Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ich verpflichte mich, bei der Ausgestaltung von Arbeitsbedingungen die Familie als Ausgangspunkt zu betrachten, die Familien mit Familienzeit ausstattet, damit die Populationsdynamik aufrecht erhalten und der gesellschaftliche Zusammenhalt unterstützt wird.

Ich verpflichte mich, mich verstärkt für die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben zum Wohle der Familie zu engagieren, auch für einen arbeitsfreien Sonntag als gemeinsamer Wochentag der Entspannung einzutreten.

10. Mutterschutz

Ich verpflichte mich, mich aktiv an Verhandlungen zu den Mutterschutzrichtlinien zu beteiligen, um eine Ausweitung der Mutterschutzzeiten in allen EU-Ländern auf ein Mindestmaß durchzusetzen.

11. Die Wirtschaft stellt sich in den Dienst der Familien

Ich trete dafür ein, dass Familien von den wirtschaftlichen Gegebenheiten profitieren, die einen Lebensstandard im Einklang mit ihrer Würde und all ihren Entwicklungsmöglichkeiten gewährleistet.

12. Jede Familie braucht menschenwürdige Arbeit

Jede Familie sollte in der Lage, von den Früchten ihrer Arbeit zu leben. Ich verpflichte mich, mich für eine Beschäftigungspolitik einzusetzen, die den Arbeitsmarkt nicht nur unter finanziellen Vorzeichen betrachtet, sondern der Schwerpunkt auf den Menschen und seine Talente gelegt wird, die auf das Gemeinwohl ausgerichtet ist und Armut und soziale Ausgrenzung zu verhindern sucht.



FAFCE
FEDERATION DES ASSOCIATIONS
FAMILIALES CATHOLIQUES EN EUROPE
FOEDERATION DER KATHOLISCHEN
FAMILIENVERBÄNDE IN EUROPA
FEDERATION OF CATHOLIC FAMILY
ASSOCIATIONS IN EUROPE